



Die Burg Ravensberg
Geschichte, Natur und Kultur erleben.

Die Burg Ravensberg

Ein besonderer Ort für besondere Erlebnisse!

- Themenvertiefender Unterricht für Kindergärten und Schulen
- Private Führungen nach Anmeldung
- Öffentliche Burgführungen sonn- und feiertags von Frühjahr bis Herbst
- Kindergeburtstage
- Schul- und Klassenfeiern (auch mit Übernachtung)
- Private Feiern in ruhiger Atmosphäre bis 50 Personen
- Burg-Gaststätte an Wochenenden und Feiertagen
- Mittelalterfest für Kinder im Frühjahr
- Tag der offenen Gartenpforte
- Burgfest der Tiere im Spätsommer
- Jahresabschlussfest zwischen den Feiertagen
- Firmenevents mit mittelalterlichen Spielen

Kontakt
Stiftung Burg Ravensberg
Burg Ravensberg 1
33829 Borgholzhausen
Telefon: 05425/933544
email: kontakt@burg-ravensberg.de
Hausseite: www.burg-ravensberg.de

Kontoverbindungen
Volksbank Halle:
DE77 4806 2051 0214 2192 00
Kreissparkasse Halle:
DE96 4805 1580 0003 0079 03

STIFTUNG
BURG RAVENSBERG


VERANSTALTUNGEN

1. Halbjahr 2023

Programm 1. Halbjahr 2023

 **Fahrdienst bei Veranstaltungen ab Parkplatz Bauschuttdeponie (1,50 € pro Weg und Person), nur mit Anmeldung**

 **Anmeldung erforderlich**

 **Veranstaltung mit Kartenvorverkauf**
Telefonischer Kartenvorverkauf (= feste Reservierung) unter 05425-933544

 **Abendveranstaltung**
Denken Sie idealerweise an eine Taschenlampe

Die Preise sind folgendermaßen zu lesen, falls nicht „p. P.“ (pro Person): Erwachsene / Kinder und Jugendliche

Sa, 4. März, 19 Uhr    

Lustiger Frühlingsbeginn - mit Benjamin Armbruster

Unser Nachbar und Burgfreund Benjamin Armbruster wird den Frühling auf dem Burgberg mit heiterer Literatur und wahrhaftigen Anekdoten aus seinem Schauspielereleben einläuten, denn Lachen ist so herzerwärmend wie die erste Frühlingssonne. Jahreszeitlich abgestimmt gibt es (wer möchte) lecker hausgemachte Frühlings-Pasta mit Möhren, Broccoli und (auf Wunsch) Kochschinken.

- **22,50 € mit Gericht p. P. zzgl. Getränke**
- **13,00 € ohne Gericht p. P. zzgl. Getränke**

Fr, 17. März, 19 Uhr    

„Über den grünen Hügel Schottlands und Irlands – ein märchenhafter Abend auf der Burg Ravensberg“

Wussten Sie, dass es in Carlingford in Irland noch einen echten Koboldflüsterer gibt und dass in einem Speisezimmer von Dunvegan in Schottland in einem Glaskasten eine „fairy flag“, also eine Feenflagge, aufbewahrt wird? Im Rahmen unserer neuen Reihe „Burggeflüster“ erzählt Jora Geschichten von Feen, Kobolden, Zwergen, Zauberern aus dem grünen Land der Kelten. Lassen Sie sich von ihr in fantastische Welten entführen. Musikalisch begleitet wird sie von Uli Plate auf der Gitarre.

Kulinarisch wird (wer möchte) eine vegetarische, hausgemachte Süßkartoffelsuppe mit Ingwer und Dinkelbrot geboten.

- **23,50 € mit Suppe p. P. zzgl. Getränke**
- **16,00 € ohne Suppe p. P. zzgl. Getränke**



Sa, 8. April, 13 - 17 Uhr

Ostersamstag auf der Burg mit offenem Back- und Brunnenhaus

„Ostersamstag auf der Burg“ heißt ganz traditionsbewusst Eierlaufen für die Kleinen und Klößen-Schleudern für die Großen. Für alle Besucher gibt es zur Belohnung auch ein „Bömmksen“.

Im Lehmofen des Backhauses werden derweil Leckereien gebacken, die anschließend auch erworben werden können. Das kalte, klare Wasser des Brunnens ist hingegen kostenlos; es muss nur zuvor mit dem gewaltigen Tretrad in Eigenleistung gefördert werden, was eine ziemlich einmalige Erfahrung ist.

➤ **Eintritt gegen Spende, Backwaren nach Preisliste**

Sa, 15. April, 15 Uhr   

Preußen zum Kaffee: „Schwarze Schwingen über weiße Ebenen - Petermann, Preußen und der Nordpol“

„Unser“ Historiker Ingo Löppenbergt meldet sich mit einem neuen Vortrag in der altbewährten Reihe "Preußen zum Kaffee" zurück: Der Geograph August Petermann (1822-1878) war von einer Idee besessen: Er glaubte, dass das Meer rund um den Nordpol eisfrei und schiffbar wäre. Um dies zu beweisen, organisierte er in den Jahren 1868 und 1870 mit der Hilfe Bremer Kaufleute, des preußischen Königs Wilhelm I. und der deutschen Öffentlichkeit zwei Fahrten Richtung Nordpol, wo das König-Wilhelm-Land entdeckt wurde. Der Vortrag beleuchtet die Hintergründe und Entwicklungen dieses eher unbekannteren Abenteurers zu Deutschlands erster und zweiter Nordpolexpedition. Im Anschluss besteht noch Zeit, mit dem Referenten zu plauschen und zu fachsimpeln.

Es gibt Filterkaffee satt (bis der Mengenbrüher alle ist) und ein Stück Apfelkuchen (mit Sahne) sowie eine Kugel Vanilleeis (mit Sahne). Die Veranstaltung findet im Ravensberger Klassenzimmer statt.

➤ **14,00 € p. P.**

Sa, 22. April, 13 - 18 Uhr

So, 23. April, 11 - 18 Uhr

Großes Mittelalterfest für Kinder

Das Mittelalterfest für Kinder (und Junggebliebene) hat die bei weitem älteste Geschichte im Veranstaltungsprogramm der Stiftung – und das gleich in doppeltem Sinn. Seit 2006 wird diese weit zurückliegende Zeit auf der Burg Ravensberg zum Leben erweckt. Darsteller, Helfer und Künstler werden A.D. 2023 nach dreijähriger

Pause ihr Bestes geben, den Besucherinnen und Besuchern ein ordentliches Spektakel mit Lerneffekt auf Augen und Ohren zu bieten.

Über die genauen Programminhalte und Angebote informiert Sie beizeiten unsere Webseite www.burg-ravensberg.de

➤ **6,00 € p. P. und Tag (Turmbesuch inklusive), Familienrabatt an der Tageskasse (Preis wie 2019)**

Sa, 27. Mai, 20 Uhr    

Burgtheater mit der Canaillen-Bagage:

„Der Revisor“ nach Nikolai Gogol

Die angebliche Ankunft eines Revisors löst bei den Amtsträgern eines Provinzstädtchens blankes Entsetzen aus. Denn sie müssen fürchten, dass sie für Untätigkeit, Korruption und Misswirtschaft zur Rechenschaft gezogen werden könnten. Der junge Beamte Chlestakow ist mittellos in der Stadt gestrandet und wird von den Würdenträgern der Stadt umworben. Er weiß zunächst nicht, wie ihm geschieht, bis ihm klar wird, dass er für jemand anders gehalten wird. Gerne nimmt er das Geld entgegen und macht sich schlussendlich aus dem Staub. Als die Stadtgesellschaft, zufrieden mit sich, die vermeintliche Bewältigung der Situation feiert, erreicht sie die Nachricht, dass der wirkliche Revisor soeben eingetroffen ist...

Die Canaillen-Bagage zeigt Gogols Komödie von 1836 in einer stark gekürzten Fassung und konzentriert sich auf wenige Hauptcharaktere.

Fahrdienst auf Vorbestellung ab Wanderparkplatz Barenbergweg möglich (2,00 € p. P. und Weg)

VVK: 20 € / 10 €, Abendkasse: 24 € / 12 €

Tage der offenen Gartenpforte im Juni

An allen Samstagen im Juni steht der Burggarten interessierten Besucherinnen und Besuchern von jeweils 11 bis 18 Uhr offen. Mit etwas Glück sieht man den eindrucksvollen Schwalbenschwanz an der Distelblüte naschen. Da fällt es nicht schwer, sich von diesem schönen Fleckchen Erde vor historischem Hintergrund verzaubern zu lassen.

Hunde müssen allerdings vor der Gartenpforte bleiben. Fahrdienst zu jeweils 14 und 16 Uhr des Tages möglich auf telefonische Anmeldung.

➤ **Eintritt gegen Spende**

